

ANTRAG

der Fraktion der BMV

Robbenpopulation untersuchen

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, ein geeignetes, unabhängiges Forschungsinstitut damit zu beauftragen, die genetische Abstammung und somit die Herkunft der im Jahr 2017 in Mecklenburg-Vorpommern verendeten Kegelrobben festzustellen.

Bernhard Wildt und Fraktion

Begründung:

Laut der Antwort auf die Kleine Anfrage (Drucksache 7/2326) sind allein im Jahr 2017 51 Robben verendet. Um die Gründe für dieses erhebliche Robbensterben herauszufinden, ist es erforderlich, die genetische Abstammung der Robben zu bestimmen, um anschließend geeignete Maßnahmen für einen gesunden Robbenbestand in die Wege zu leiten.